Regina und Umgegend

Die Wahl in Regina

Im Wahlkreis Regina, wo der Wahlkampf diesmal keine besonders stürmischen Wellen aufgewühlt hat, verlief auch der Wahltag selbst mit der nämlichen Ruhe und Gleichförmigkeit, abgesehen natürlich von den letzten Anstrengungen der Parteien, ihre Freunde in die Wahllokale zu bringen. Am Mittwoch hatten noch einmal verschiedene Versammlungen für die Aufklärung des Publikums gesorgt, so nicht weniger als vier im Ostende der Stadt, darunter eine in der deutschcanadischen Klubhalle, ferner eine letzte konservative Heerschau in der Stadthalle, außerdem eine liberale Versammlung in Edenwold, wo ein paar Progressive etwas lebendig wurden, usw. Doch alle Anstrengungen der Gegner der liberalen Sache halten sich in der Hauptstadt von Saskatchewan als vergeblich erweisen; denn Sieger blieb der liberale Kandidat F. R. Darke, der Regina im nächsten canadischen Parlament vertreten wird. Er konnte 7658 Stimmen auf sich vereinigen, während der Konservative F. W. Turnbull sich mit 5390 Stimmen zufrieden geben mußte und der Progressive M. J. Coldwell gar nur 2301 Stimmen errang. Von unbedeutenden Ausnahmen abgesehen, haben die deutschen Kreise ihr Stimmgewicht hauptsächlich in die liberale Wagschale geworfen und so zum Ergebnis wesentlich beigetragen.

Silberhochzeit

Das Fest der silbernen Hochzeit begingen am 1. Nov. Herr F. Günther und Frau im Hause 2276 Edgar St., Regina. Herr Günther kam im Jahre 1913 von Sachsen, Deutschland, hier in Regina an, um ein neues Heim für sich und seine Familie zu gründen. Zum silbernen Jubelfeste waren erschienen: Herr Hähnel und Frau, Regina; Herr Kodelka und Frau, Regina; Herr Seitz und Frau, Zehner; Herr Weber und Frau, Regina; Herr C. Kinzel und Tochter, Regina; Herr Römermann und Frau, Regina. Ferner hatten sich auch noch viele Freundinnen und Freunde der Jugend eingefunden, Frl. K. Seitz und Bruder Hans Seitz, Frl. E. Winkler und Schwester, Edenwold; Frl. Jäckel, Regina; Frl. Minna und Anna Owatz, Regina; Frl. Louise Römermann und Bruder Willie, Regina; Herr Wagner, St. John Str., Regina; Herr Zacherick, Regina.

Nach längerem Zusammensein wurde diese Feier seitens Herrn Wagner und Herrn Erich Günther, welcher eigens von Portland, Oregon, zum Feste seiner Eltern herbeigeeilt war, durch Konzert mit Piano und Geige verschönt. Auch Frl. Jäckel gab den Bitten ihrer Freundinnen nach, indem sie ihre Gewandtheit am Piano und im deutschen Volksgesang bewies, wofür alle Anwesenden mit starkem Beifall dankten. Herr Zacherick gab unter Begleitung seiner Mandoline verschiedene urkomische Stücke zum besten. Ferner hatte es sich das Silberpaar nicht nehmen lassen, die Gäste mit dem Besten, was Küche und Keller bot, zu bewirten. Jeder Gast sprach seine Bewunderung aus über die vorzügliche Zubereitung der Speisen. Auch wurde unserem edlen Gerstensaft, dem Regina-Bier, recht kräftig zugesprochen.

Im Namen aller Gäste unseren herzlichsten Dank. Wir geben uns alle der Hoffnung hin, daß der Silberbraut und dem Silberbräutigam die Gnade vom Vater aller Welten beschert werden möge, noch weitere 25 Jahre im Kreise der Familie zu verleben, um einst die goldene Hochzeit feiern zu können.

Ein Hochzeitsgast.

(Die besten Glückwünsche des „Courier"!)

Herr Alex Mildenberger und Herr Stanislaus Teis von Sedley waren geschäftehalber in Regina und bezahlten ihre Rechnungen, ebenso Herr Franz Mildenberger von Sedley. Der 10 Jahre alte Alex Mildenberger, Sohn von Franz Mildenberger, wurde im General Hospital zu Regina vor zwei Wochen wegen eines Leibgeschwürs operiert und liegt nun hoffnungslos darnieder. Man glaubt nicht, daß er mit dem Leben davonkommt. — Das Dreschen ist größtenteils fertig und hat durchschnittlich 17 Buschel Weizen per Acker gebracht.

Herr und Frau John Ell, Sr., von Kronau waren in Regina auf Besuch bei Herrn Rick Selinger. Am Montag Abend fuhren sie nach Holdfast, um der Hochzeit der Tochter ihres Sohnes Karl Ell mit Herrn Peter Bilz von Holdfast, welche am 10. November stattfinden wird, beizuwohnen.

Frl. Marie Jakob, Ottawa Straße, hat eine Besuchs- und Erholungsreise nach St. Paul, Minneapolis, Milwaukee und Chicago angetreten. Unter Umständen wird sie ihre Reise noch weiter ausdehnen und auch den Osten besuchen.

Die Queen City Classics, der bekannte Männerchor zu Regina, werden am 12. November in der Metropolitan-Kirche ein großes Herbstkonzert mit fein ausgewähltem Program geben.

Die für letzten Freitag angesagte Versammlung der Ostendsteuerzahler ist auf nächsten Freitag, 6. Nov., verlegt worden und wird um 8 Uhr in der St. Josephsschule beginnen. Alle Steuerzahler, die Interesse an der Stadtwahl haben, sind freundlichst eingeladen.

Herr H. Garrecht in Fauquier, B. C., läßt fragen, ob ihm jemand die Adresse von Peter Sitter, der früher bei Elardee, Sask., wohnhaft war, mitteilen kann.

Der Grundstein zu einer bukowinisch-orthodoxen Kirche an der Ecke McDonald Straße und 13. Avenue wurde in Anwesenheit des orthodoxen Bischofs Theophilos, der zu diesem Zwecke von Edmonton nach Regina kam, am letzten Sonntag gelegt.

Frl. Martha Fiesel von Regina, die in New York ihr Gesangstalent weiter ausbildet und praktisch verwertet, hat uns brieflich Näheres über ihre Laufbahn mitgeteilt. Aus dem Briefe geht hervor, daß sie gute Fortschritte macht und sich in ihren neuen Beruf bereits gut eingelebt hat.

Herr Friedrich Nagel von Southey, Sask., hat seine Verwandten in Bavard, Sask., besucht und auf der Durchreise in Regina sich auch im Courier eingefunden. Nach Erledigung seiner Geschäfte ist er wieder nach Hause zurückgekehrt.

Herr Emil B. Wagner und Herr Richard Wagner von Kennell, Sask., waren geschäftehalber in Regina und besuchten den Courier.

Herr Joseph Stockhausen ist von Eudworth, Sask., nach Regina übersiedelt; derselbe erlernte in Deutschland die Kunstschmiederei und sucht nun hier in für hiesige Verhältnisse einschlägigem Fach Beschäftigung.

Herr Michael Lerner und Herr Joseph Fried, beide von Rastadt bei Prelate, besuchten Herrn Wendelin Pfinger in Regina und fuhren von hier aus nach Sedley. Als sie am 24. Oktober von zu Hause wegfuhren, lag bereits 4 Zoll Schnee. Zu dreschen ist nicht mehr viel. Weizen ergab durchschnittlich 8 bis 10 Buschel vom Acker.

Herr und Frau Joseph Hirsch aus Tuxart, Sask., waren geschäftehalber in Regina am Donnerstag und Freitag und besuchten den Courier.

Herr Friedrich Bürger von Hirsch, Sask., besuchte den Courier und teilte uns mit, daß er sein Land verkauft hat und nach Californien zu ziehen gedenkt. Er wird zwischen 5. und 10. November Auktionsverkauf halten. Auf seiner Fahrt nach Regina war Herr Bürger von seiner Frau und seinem jüngsten Sohn begleitet. Die Ernte bei Hirsch war heuer gering, ungefähr 10 Buschel Weizen vom Acker. Das Dreschen ist größtenteils beendigt.

Herr H. A. Schnell von Marienthal, Sask., war auf einer Reise mit einem Redner für die liberale Partei, Herrn Prinzipal Müller von Odessa, Sask., und Fred Olston von Regina in Estevan, Lampman, Steelman und Wenburn. Von dort aus fuhr Herr Schnell nach Regina, wo er sich einige Tage aufhalten mußte, da er Geschäfte im Parlament hatte. Das Dreschen ist bei Marienthal so ziemlich beendigt. Bei den Dominionwahlen haben die Deutschen für dortigen Distrikt geschlossen für die liberalen Kandidaten gestimmt.

Eine kleine Nachfeier zum 64. Geburtstag von Herrn Albert Gottlieb, 1924 St. John Straße, wurde letzten Dienstag, 27. Okt., in seinem Hause abgehalten. Seine drei Söhne, Peter, Joseph und Johann, sowie seine zwei Schwiegersöhne, Herr Konrad Reich von Craik und Herr Edwards von Regina mit ihren Frauen hatten die Ueberraschung veranstaltet. Geschenke wurden ihm überreicht und zwar von den Söhnen eine goldene Uhr und von den Töchtern ein Blumenstrauß. Die Schwiegersöhne sorgten für die Erfrischung des Gaumens.

Herr J. L. Dengler war samt seiner Frau, seinem ältesten Sohn und seiner jüngsten Tochter zum Wintereinkauf in Regina und besuchte uns, um sein Lesegeld für „Courier" und „Katholik" zu bezahlen. Die Ernte ist gedroschen und hat 18 bis 20 Buschel durchschnittlich per Acker ergeben. Frl. Josephine Dengler, eine Tochter von Herrn Dengler, fuhr bis Regina mit, um von hier aus nach St. Eustache in Manitoba weiterzufahren, um dort sich auf den Beruf einer Ordensschwester vorzubereiten. Familie Dengler besuchte auch ihre Tochter Maria Benigna, die als Schwester in der St. Marienpfarrei in Regina tätig ist.

Der Saskatchewan Weizenpool teilt uns folgendes mit: Die Stimmzettel für die Wahl der Delegaten, welche die Zeichner des Weizenkontrakts vertreten sollen, wurden zu Beginn letzter Woche an alle Poolmitglieder in jenen Subdistrikten, wo zwei oder mehr Kandidaten nominiert worden sind, per Post versandt. Es sind nun über 70,000 Farmer von Saskatchewan im Pool, die aber nicht alle Stimmzettel erhielten, da mehrere Kandidaten per Akklamation gewählt wurden. Die Abstimmung wird bei dieser Wahl nach dem Preferenzsystem vorgenommen. Die Wähler sollen ihre Stimmzettel so markieren, daß Nummer 1 für jenen Kandidaten angemerkt wird, den der Wähler bevorzugt, Nummer 2 erhält der nächste usw., bis alle Kandidaten markiert sind. Diese Abstimmungsmethode wurde angenommen, da es dadurch am leichtesten möglich ist, die Delegaten mit Mehrheiten zu wählen, und da auf diese Weise die angesehensten und tüchtigsten Männer in allen Subdistrikten aus der Wahl hervorgehen.

Herr und Frau Jacob Müller von Cupar waren letzte Woche in Regina bei Fräulein Emilie Reihl im Metropole Hotel zu Besuch. Sie bezahlten auch den Courier.

Den „Courier" besuchten David Kelln von Duval, John Maier von Frankslake, H. Selinger von Lajord.

Herr Andreas P. Fahlmann aus Kronau besuchte den Courier und berichtete, daß der Gesundheitszustand gut ist und daß alle ziemlich fertig sind mit dem Dreschen.

Herr Louis Senger von Sedley war mit seinen zwei kleinen Söhnchen in Regina, um von hier nach Holdfast zu Herrn Bernhard Schatz auf Besuch zu fahren.

Wir verweisen unsere Leser auf die in dieser Nummer erscheinende Anzeige der Progressive Farmers Commission Co., 304—310 Grain Exchange, Winnipeg, dessen Geschäftsführer Herr Fritz Bringmann ist, der unseren Freunden wohl aus seiner früheren Tätigkeit im „Courier" bekannt ist. Herr Bringmann hat sich durch aufmerksame Bedienung eine große Anzahl deutscher und zufriedener Kunden erworben. Er ist ein guter Deutscher und verdient beste Unterstützung, falls Sie Getreide zu verladen haben.

Reklame.

Herr Pastor Fritz trat eine weitere Reise nach den Ver. Staaten im Interesse der Lutherakademie in Regina an, um in den Gemeinden des Wisconsin-Distrikts, welche für die Anstalt eine Sammlung von $40,000 veranstaltet haben, über die Arbeit und den Zweck der Anstalt innerhalb des Canada-Distrikts Vorträge zu halten. Während seiner Abwesenheit, die den Monat November umfassen wird, werden folgende Herren ihn in den Gottesdiensten vertreten: am 8. November Pastor H. Honebein, am 15. Nov. Pastor R. Stelzer und am 22. Nov. Pastor J. Heber. Herr Pastor Fritz erwartet am 29. November wieder zu Hause zu sein.

Bei Herrn Wilhelm Silzer und Frau in Zehner, Sask., hat sich der Storch eingestellt und einen Sohn hinterlassen. (Wir gratulieren!)

Frau Zinkhan von Regina fährt mit Herrn Pastor Fritz, um in Rochester, Minn., sich in ärztliche Behandlung zu begeben. Frau B. Halbgewachs, die ebenfalls nach Rochester fahren wollte, erkrankte Sonnabend plötzlich schwer und muß sich nun hier einer Operation unterziehen.

Herr und Frau Klemens Kinzel wurden durch die Geburt eines Töchterleins erfreut, während bei Herrn und Frau Wilhelm Schumm ein Sohn sich einstellte.

Frau Christ. Knapp und F. Seitz von Zehner waren in Regina und besuchten den Courier.

Alexander Mildenberger, 10 Jahre alt, Sohn von Herrn und Frau Franz Mildenberger von Sedley, ist am 2. November, früh 1 Uhr 15 Minuten nach schwerem Leiden und nach einer gefährlichen Operation im General Hospital zu Regina verstorben. Die Leiche wird nach Sedley verbracht und die Beerdigung findet in Blumenfeld statt. Es betrauern das junge Menschenleben sein Vater seine Mutter und vier Geschwister. (Unser herzlichstes Beileid den Hinterbliebenen.)

St. Marienpfarrei Regina.

Der Basar zum Besten der Kirche hat am Montag unter starker Beteiligung seinen Anfang genommen und wird heute, Mittwoch, zu Ende gehen. Ein reges Leben und Treiben herrscht auf dieser Veranstaltung, sodaß allen der Besuch des Basars bestens empfohlen werden kann, namentlich am heutigen Abend, der besonders interessant zu werden verspricht. Am Montag Abend gewann Herr F. W. Palm das von Herrn Fregott gestiftete Schwein und die Herren Joseph Fischer und John Czernik gewannen je eine Kiste Aepfel. Das tüchtige Orchester unter Leitung von Herrn Spieß verschönte den Abend.

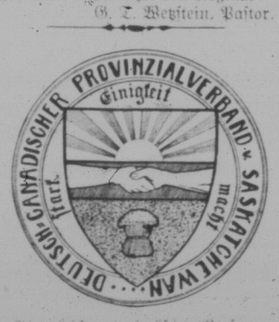
Die Ortsgruppe Regina des Volksvereins hält nächsten Sonntag, 8. November, nach der Abendandacht in der St. Marienhalle eine außerordentliche Mitgliederversammlung zur Besprechung wichtiger Angelegenheiten.

Missouri-Synode.

Die evangelisch lutherische Gnadengemeinde zu Regina feiert am 8. November ihr diesjähriges Erntedankfest. Der Gottesdienst beginnt um 10.45 Uhr. Jedermann ist herzlich willkommen.

Trauungen wurden vorgenommen: Am 7. Oktober Herr Michael Schneider von Wolseley und Frl. Josephine Fleischhacker; am 9. Oktober Herr Harry George Brown und Frl. Maria Samatzki von Regina.

G. T. Weystein, Pastor.



Die nächste regelmäßige Versammlung findet heute Mittwoch, abends 8 Uhr, im Metropole Hotel statt.

Es ist dringend erwünscht, daß alle Mitglieder vollzählig erscheinen, zumal das letzte Mal infolge des starken Regenwetters nicht alle anwesend sein konnten.

Nachrichten aus Vibank

Vibank, 2. Nov.

Am 27. Oktober ist das sechs Wochen alte Kind von Herrn und Frau Ludwig Gärtel gestorben. Am 29. Oktober wurde es von Hochwürden Herrn Pater Knauff auf dem hiesigen Friedhof beerdigt. (Den Eltern unser herzlichstes Beileid!)

Das Dreschen im hiesigen Distrikt ist vollständig beendet. Viele Leute hatten trotz schwerer Kälte und heftiger Stürme das Dreschen zu Ende geführt und jetzt ist schönes Wetter.

Von Vibank bekam ich Herrn Peter Heintz und Herrn Michael Klotz Jr. als neue Courierleser.

Herr Johannes Holst, Vibank, sucht seinen Freund Johannes Zuchotzki oder dessen Sohn Gottlieb. Seine letzte Adresse war Beisecker, Alta. Vielleicht kann einer der Courierleser mir etwas über den jetzigen Aufenthalt dieser Herren mitteilen.

Herr und Frau Jakob Resch sind mit einem gesunden starken Farmerssknecht überrascht worden.

Verlobt haben sich Herr Valentin Wingerter, Sohn des Herrn Wendelin Wingerter, und Frl. Anna Wickenheiser, Tochter des Herrn Joseph Wickenheiser. In zwei Wochen wird die Hochzeit abgehalten werden.

Hochachtend

V. Piotrofsky.

Nachrichten aus Odessa

Unser Postmeister, W. Rollheiser, hielt am 30. Oktober einen Auktionsverkauf und reiste am selben Abend mit Familie nach England ab. Herr Dieboldt wird das Postamt versehen.

Die Familie C. W. Runge erfreut sich der Ankunft eines jungen Sohnes.

Wie schon früher im Courier mitgeteilt wurde, ist mir die Agentur der Zeitung f/c Odessa und Umgebung übertragen worden. Ist Dein Zettel nicht in Ordnung, so gib mir den rückständigen Betrag und er wird bald „up-to-date" sein.

Jos. Wild

(Basarbericht folgt an anderer Stelle.)

— So geht es. „Also, Herr Winter, welche von meinen beiden Töchtern wollen Sie denn nun heiraten?"

„Ja, ich weiß nicht, die eine ist mir zu alt und die andere wieder für mich zu jung."

„Aber das tut doch nichts, sehen Sie, die ältere wird immer jünger und die jüngere jeden Tag älter."

— Der Sportsfreund. Nee, aber August, du in deinen Jahren schwärmst für den Schlittschuhsport?.. Das ist doch sonderbar.

Wieso denn? Ich bin jeden Tag draußen auf der Schlittschuhbahn zu finden.

Und du mit deinen fünfzig Jahren fährst noch Schlittschuh? So was, so was?

Je nu nee, Schlittschuh fahren tu' ich doch nich.

Was willst du denn da draußen? Ich verkoofe heeße Würschen!

Simpson's

Laden offen von 8.30 bis 5.30

Außergewöhnliche Gelegenheitskäufe

$29.50 Velour Mäntel $12.50

Der gefällige Schnitt dieser ganz wollenen Velour-Mäntel wird Ihnen gefallen. Sie sind in zwei Arten gemacht; die eine für Jungfrauen, ein schöner Mantel mit Kragen, verziert mit Pelz und Litzen; die andere für Frauen, ein hübscher Stil mit Litzen Füllung am Rock, nette, mit Knöpfen gezierte Aermelaufschläge und einem Beaverine Kragen. In ausgewählten Größen.

Katalogpreis $29.50. Sonderpreis **$12.50**

$34.50 Winter-Mäntel $14.98

In dieser Gruppe ist ein schmucker Sandozer Plüsch-Mantel, mit Pelz verbrämt, in losem Stil. Auch gibt es einen lieblichen Mantel aus reichem, seidenartigen Marvella, dessen Kragen und Aufschläge mit Viatka-Pelz besetzt sind. Beide Modelle haben Chin-chin Kragen. Assortierte Größen. Katalogpreis bis zu $34.50. Sonderpreis **$14.98**

$18.98 Kleider $6.98

Drei Modelle in dieser Gruppe, eins für Jungfrauen und zwei für Frauen. Eins ist aus seidenem Canton Crep gemacht, in auffallendem Stil, mit zarten Spitzen besetzt und gefaltet. Farbe Navyblau. Die andern Modelle sind aus ganz wollenem Flanell in gefälligem Schnitt. Assortierte Größen. Katalogpreis bis $18.98. Ein außergewöhnlicher Wert für **$6.98**

Uebergroße Flanell-Kleider, $10.75

Die kräftig gebaute Frau weiß dieses hübsch gemachte Kleid willkommen. Es ist aus einem warmen, ganz wollenen Flanell gemacht und hat einen schmalen niedergelegten Kragen, V Nacken und geschlitzte Brusttaschen mit Seide gestickt, mit Aufschlägen an den langen Aermeln. Größe 41 bis 55.

Ein seltener Wert für nur **$10.75**

$2.99 Broadcloth-Weste $1.49

Diese englischen Broadcloth-Westen besitzen, was die Franzosen Chic nennen. Sie sind mit gezacktem, sauber gestickten Kragen gemacht. Die beknöpften Aufschläge und Taschenklappen sind ebenso gestickt. Assortierte Größen von 34 bis 46.

Katalogpreis $2.99. Sonderpreis **$1.49**

$2.79 Sport Jumpers, 98c

Für die Schul- oder Geschäfts-Jungfrauen ist dieser ideale Flanell Sport-Jumper in Pulverblau mit weißen seidenen Schnüren geschmückt. Hat Tasche mit Berlocke und Gürtelschnalle. Größen von 14 bis 20 Jahren.

Katalogpreis $2.79. Sonderpreis **98c**

$5.25 Morocaine Röcke, $2.98

Morocaine, ein ganz wollener Stoff, gar gefällig hängt ohne daß Falten den einfachen Effekt stören. Und doch ist der Rock nicht einfach, denn an einer Seite sind elegante Knöpfe. Der Rock wird mit Druckknöpfen befestigt und hat einen angenähten Gürtel. Weitbandgröße 24 bis 31 Zoll. Katalogpreis $5.25. Ungewöhnlicher Kauf für **$2.98**

$3.98 Checked Flanell-Rock, $1.98

Als Sportkleid kann nichts besser sein als dies Modell aus ganz wollenem Flanell in Sandfarbe mit Overcheck Kontrast. Es ist gefällig gefaltet und geplattet. Eine weiße baumwollene Camisole ist angeheftet. Assortierte Größen. Katalogpreis $3.98. Sonderpreis **$1.98**

$5.98 Indianer-Decken $4.49

Fest gewebte Indianer-Decken aus gutem Baumwollegarn in hübschen Farbenzusammenstellungen von Rot, Blau und Grau. Größen 64 bei 78 Zoll.

Katalogpreis $5.98. Sonderpreis **$4.49**

$3.69 Bettdecken, $2.29

Leichte, dichte baumwollene Decken mit Satin ähnlichem Schein. Die Enden sind gesäumt. Eine feine Decke die sich gut wäscht. Größe 68 bei 86 Zoll.

Katalogpreis $3.69. Sonderpreis **$2.29**

$1.98 Flanellette Wiegendecken, $1.65

Weiche Flanellette Wiegendecken mit genähten Enden und farbigen Borten. Größe 36 bis 54 Zoll. Katalogpreis $1.98. Sonderpreis, ein Paar **$1.65**

$4.75 Wiegen-Comforters, $2.49

Zierlicher Wiegen-Komforter, bedeckt mit Kinder-Bildern, Stilkoline mit Satin Rand u. mit weicher Baumwolle gefüttert. Größe 33 bis 44. Katalogpreis $4.75. Sonderpreis **$2.49**

$3.65 Frauen-Schuhe, $1.95

Liebliche Sailor Tie Schuhe mit glänzendem schwarzen Patent-Oberleder und einem Viertel hellem Tan Leder. Desgleichen schwarze einschnürige Ziegenleder Schuhe. Militärhacken mit Gummiläge. Größe 2½ bis 7. Katalogpreis bis zu $3.65. Um zu räumen **$1.95**

65c Seidengemischte Frauenstrümpfe 49c

Gefällige, gerippte Sportstrümpfe von Lisleraden und Fiberseide gemischt. Helle Tan und graue Farben. Größe 8½ bis 10. Katalogpreis 65c. Sonderpreis **49c**

The Robert SIMPSON Western Limited
REGINA

Eröffnungsanzeige der Central Fruit Co.

Soeben erhalten:

Zwei Waggonladungen bester Ontario-Aepfel in allen Sorten. Auch führen wir ein großes Lager von Gemüse und aller anderen Arten Obst.

Postbestellungen werden prompt erledigt und frierbare Produkte in geheizten Waggons versandt.

Aepfel, per Buschel (45 Pfund) $1.70

Man telephoniere 3723.

CENTRAL FRUIT COMPANY

1526 — 10. Ave. Regina, Sask.

Neben Hammer's General Store

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Eine Wochenübersicht von Fritz Bringmann, Geschäftsführer der Progressive Farmers Commission Co. Ltd., 208—222 Grain Exchange, Winnipeg.

(Im Lagerhaus Fort William oder Port Arthur.)

	Dien.	Mitt.	Donn.	Freit.	Sonn.	Mon.
Oktober 1925	27.	28.	29.	30.	31.	2.
No. 1 North. Weizen	136⅛	137	132⅝	131⅝	131⅜	135⅜
No. 2 North. Weizen	133	133½	129⅝	128⅜	128⅛	132⅛
No. 3 North. Weizen	128	128½	124⅝	123⅜	123⅜	127⅞
No. 4 Weizen	121	120½	119⅞	119⅛	120⅜	122⅞
No. 5 Weizen	109½	108½	107⅞	107⅛	108⅜	112⅞
No. 6 Weizen	96½	90½	87⅞	85⅛	85⅜	88⅞
No. 2 C.W. Hafer	52	52⅜	51⅛	51⅛	51	51¾
No. 3 C.W. Hafer	45⅛	45⅝	44⅜	44⅜	43½	44¾
No. 1 Futterhafer	43	43⅜	42⅛	42⅛	41¾	42¾
No. 3 C.W. Gerste	65	64⅜	63¾	63⅝	62⅛	63⅜
No. 4 C.W. Gerste	60¼	59½	58⅞	58¾	57⅝	59½
No. 1 Futtergerste	55	54½	53⅞	53⅝	52⅝	53⅞
No. 1 N.W. Flachs	235½	233½	230¼	232¾	232¼	236
No. 2 C.W. Flachs	231½	229½	226¼	228¾	227¼	231
No. 2 C.W. Roggen	77¼	77	76½	76	75½	75½
Zukunftsmarkt.						
Weizen. — Okt.	135¾	136½	132⅝	131⅜	132	
Weizen. — Dez.	129⅝	128⅝	126¼	125⅜	125¼	127⅞
Weizen. — Mai	132¾	131⅞	129⅝	128⅜	128⅜	130⅞
Hafer. — Okt.	48	48⅜	47⅛	47⅛	47	.....
Hafer. — Dez.	46⅞	46½	46⅛	45¾	45⅝	46⅜
Gerste. — Okt.	65	64⅞	63¾	63⅝	62¼	.....
Gerste. — Dez.	66½	66	65	64½	63⅝	64¾
Flachs. — Okt.	235½	233½	230¼	232¾	232¾	.....
Flachs. — Dez.	233½	231⅛	227½	231¼	230½	232⅞
Roggen. — Okt.	77¼	77	76½	76	75½	.....
Roggen. — Dez.	83⅜	83	82¼	81¾	80½	82½

Für

Schiffskarten von und nach Europa;
Kauf, Verkauf und Vertausch von Farm- und Stadteigentum;
Anfertigung von rechtskräftigen Dokumenten aller Art, und Naturalisation;
Auskunft in gesetzlichen und gerichtlichen Angelegenheiten;
Feuer-, Lebens-, Automobil- und andere Versicherung
Rent und andere Kollekten,
Verwaltung von Erbschaften;
Kauf und Verkauf von Agreements und anderen Wertpapieren,
stehe ich stets mit prompter und sachverständiger Bedienung zu Diensten.

John J. Sidler

Finanz- & General-Agentur
1514 — 11. Ave., Regina, Sask.
(Seit 1907 in Regina ansässig.)

Schiffskarten

von und nach der alten Heimat sowie allen anderen Weltteilen

Beste Bedienung, Ausarbeitung aller Papiere, Pässe usw. gänzlich frei. Unsere Erfahrung steht kostenfrei zu Ihrer Verfügung.

Notarielle Dokumente
aller Art gewissenhaft und bei sehr mäßigen Preisen angefertigt.

Versicherungen aller Art.
Farmländereien und Stadteigentum zum Verkauf.

Geldüberweisungen
nach allen Weltteilen, schnell, sicher und bei billigsten Raten. Wir sind Vertreter der Bank of United States und der American Expreß Company.

Auskunft in allen Sachen frei. Bitte sich an uns zu wenden und Sie werden sicherlich zufrieden sein.

Simon & Oberhoffner

Schiffskarten Agentur — Notare — Real Estate — Versicherungen
Geldanweisungen zahlbar in Europa — Anleihen.

1717-11 Ave. Phone 8034 REGINA, Sask.